

GEMEINDE INFO

Werthenstein

Juli 2023/Nr. 129

Vorwort	2
Baubewilligungen	3
Handänderungen	4
Informationen aus der Gemeindeverwaltung	6
Personelles	7
Ortsplanung	9
Gesundheit und Soziales	9
AHV-Zweigstelle Werthenstein	14
Jugend, Kultur und Wirtschaft	15
Umwelt und Energie	19
Entsorgung	23
Sicherheit	24
Feuerwehr Wolhusen	25
Feuerwehr Malters-Schachen	26
Aus der Schule/Bildungskommission	31
Musikschule Region Malters	35
Geburtstagsgratulationen	38

Vorwort

Liebe Werthensteinerinnen, liebe Werthensteiner

Der diesjährige Frühling mit seinem lang andauernden Regenwetter ist Geschichte. Ende Mai hat sich die Sonne endlich durchgesetzt, somit konnten wir den Frühling doch noch einen Monat geniessen. Nun sind wir bereits im Sommer unterwegs.

Für mich haben grundsätzlich alle Jahreszeiten ihren Reiz und können entsprechend genossen werden. Aber der Frühling ist mit dem Erwachen der Natur und der Sommer mit seinen langen Tagen schon etwas Besonderes. Es gibt eigentlich nichts Schöneres, als bei geöffneten Fenstern am frühen Morgen durch den Gesang einer Amsel geweckt zu werden. Langsam aber sicher melden sich die Blaumeisen und Buchfinken und alle anderen Vögel mit ihrem Gezwitscher zu Wort. Die ruhigen Naturgeräusche, die während der Nacht wahrgenommen werden können, weichen nach und nach dem erwachenden Tag. Hier im ländlichen Gebiet dürfen wir das immer noch erleben. Also tragen wir Sorge dazu und geben der Natur ihren Platz.

Haben Sie sich mal überlegt, warum der Sommer eigentlich so schön ist? Es gibt da einiges, was uns in der warmen Jahreszeit lebensfroh und aktiv stimmt. Momente, nach denen wir uns zurücksehnen bei schlechtem Wetter und vor allem Dinge, die sich jedes Jahr aufs Neue gut anfühlen. Zum Beispiel wieder einmal ein Picknick machen oder den Grill anschmeissen, und feine Köstlichkeiten bräteln. Das Abendessen auf der Terrasse, dem Balkon oder im Garten geniessen. Das Ganze mit einem Eis abrunden und wenn es bei klarem Wetter eindunkelt, den Sternenhimmel beobachten. Auch eine Radtour ohne dabei zu frieren, ist wieder möglich. Und wieder einmal in einer Gartenwirtschaft eine kühle Erfrischung geniessen, eine schöne Wanderung im schattigen Wald oder ein Besuch im Schwimmbad dürfen nicht fehlen.

Sommerzeit bedeutet bei vielen auch Ferienzeit. Seien es Ferien zuhause in unserem schönen Land, im heisseren Süden oder allenfalls im etwas kühleren Norden. Seien es Wanderferien in den Bergen, Badeferien an einem traumhaften Strand oder beides kombiniert. Hauptsache ist doch, dass man sich ein paar Tage ausruhen und erholen kann, denn auch das gehört zum Leben.

Jedenfalls, liebe Werthensteinerinnen und Werthensteiner, wünschen wir vom Gemeinderat euch allen einen wunderschönen Sommer mit vielen bleibenden Erlebnissen.



Beat Bucheli
Gemeindepäsident



Baubewilligungen

vom 1. Januar 2023 bis 30. Juni 2023

Bauherrschaft	Bauvorhaben	Grundstück Nr.	Adresse Grundstück
Werthenstein BioPharma GmbH Industrie Nord 1 6105 Schachen	Neubau Kühlcontainer	115	Industrie Nord 1, Schachen
Wicki Markus Turmlöchli 1 6110 Wolhusen	Projektänderung zur Baubewilligung Nr. 2020–1227: Ersatzneubau anstelle Umbau und Sanierung Wohnhaus	299	Turmlöchli 1, Wolhusen-Markt
Werthmüller Simon Hubelstrasse 5 6048 Horw	Umnutzung Gebäude Nrn. 22 und 22a sowie Umgestaltung Umgebung	373	Sulzmatt 1, Werthenstein
Felder Josef und Cornelia Unter-Hirzmatt 1 6114 Steinhuserberg	Projektänderung zur Baubewilligung Nr. 2021–4982: Stützmauer mit Tenneinfahrt ohne Terrainauffüllung	886	Schönebode 1, Wolhusen-Markt
Schmid Martin und Ursula Aernihof 1 6110 Wolhusen	Projektänderung zur Baubewilligung Nr. 2018–4929: Anpassungen Milchviehlaufstall	312	Aernihof 1, Wolhusen-Markt
Wirz Daniel und Edith Farnbüel 20 6105 Schachen	Überdachung Aussenplatz	496	Farnbüel 20 Schachen
Gemeinde Werthenstein Marktweg 2 6110 Wolhusen-Markt	Neubau Schmutzwasserleitung, mit Anschluss Gebäude Nr. 91 auf Grundstück Nr. 238 und Gebäude Nr. 96 auf Grundstück Nr. 904 an die Gemeindekanalisation	46, 203, 207, 209, 216, 238, 239, 297, 298, 299, 312, 886, 904	Schönebode-Obermoos und Arche, Wolhusen-Markt
Isoardi Alexandra Unter-Langnau 4 6105 Schachen	Neubau Pergola	908	Unter-Langnau 4, Schachen
Suppiger Monika Renggstrasse 9 6105 Schachen	Projektänderung zur Baubewilligung Nr. 2018–1210: Grundriss- und Fassadenänderungen am Anbau	599	Renggstrasse 9, Schachen
Schwegler Markus Altgade 1 6105 Schachen	Umnutzung Schweinestall zu Einstell- und Lagerraum und Neubau Photovoltaikanlage von 550 m ²	361	Altgade 1, Schachen
Rösli Florian Oberstaldig 1 6106 Werthenstein	Projektänderung zur Bau- bewilligung Nr. 2018–2189 Anpassungen im Kälberbereich des Milchviehstalls (Gebäude Nr. 204a) und Umnutzung Milchviehstall zu Jungviehstall mit Neubau Auslauf (Gebäude Nr. 208a)	455, 544	Oberstaldig 1/ Herbrächt 1, Werthenstein



Koch Werliand und Pyttlik Anja Reukliweid 1 6110 Wolhusen-Markt	Neubau Folientunnel	298	Reukliweid 1, Wolhusen-Markt
Werthenstein BioPharma GmbH Industrie Nord 1 6105 Schachen	Umbau Büro- und Laborge- bäude mit Einbau einer «Automated Visual Inspection Machine»	115	Industrie Nord 1, Schachen
SBB AG Güterstrasse 8 6005 Luzern	Hochwasserschutzprojekt Hinterlangnaubach	109	Hinter-Langnau, Schachen
Özsarik Sehmi und Arzu Haltenmatt 3 6037 Root	Einbau von zwei Fenstern, Neuanstrich Fassade und Einbau einer Wohnung	67	Entlebucherstrasse 57, Wolhusen-Markt
Frei Raphael Gartenstrasse 2b 6102 Malters und Frei Silvana Ennenmatt 34 6103 Schwarzenberg	Neubau Luft/ Wasser-Wärmepumpe (innen)	164	Emmenweg 5, Schachen

Handänderungen

vom 1. Januar 2023 bis 30. Juni 2023

Veräusserer	Erwerber	Grundstück
Einfache Gesellschaft Künzli + Künzli Kurt Hubelstrasse 8 6012 Obernau und Künzli Silvia Aeschenmatte 18 6030 Ebikon	Lustenberger Silvan und Eliane Moos 32 6105 Schachen	Grundstück-Nr. 721, Moos 32, Schachen
Müller Anton Schwanderholz 6 6110 Wolhusen-Markt	Müller Philipp Schwanderholz 6 6110 Wolhusen-Markt	Grundstück-Nr. 288, Schwanderholz 6, Wolhusen-Markt
Felder-Portmann Rita Under Höchweid 2 6106 Werthenstein	Felder Martin Under Höchweid 2 6106 Werthenstein	Grundstück-Nr. 256, Schwandewald, Wolhusen-Markt (1/2-Anteil)
Bucher-Engel Hilda sel.	Bucher-Engel Hilda Erben	Grundstück-Nr. 3107 und 5030, Entlebucherstrasse 39b, Wolhusen-Markt
Portmann-Hofstetter Aurelia Kleinfeldliweid 6163 Ebnet	Portmann Marcel Mosigen 6162 Entlebuch	Grundstück-Nr. 440, Staldigwald, Werthenstein
Haas-Tollardo Beat und Paola Sedelhalde 16 6110 Wolhusen	Scherrer Tanja Aemserstrasse 14 6110 Wolhusen-Markt	Grundstück-Nr. 489, Aemserstrasse 14, Wolhusen-Markt



Scherrer Tanja Aemserstrasse 14 6110 Wolhusen-Markt	Scherrer Patrick Aemserstrasse 14 6110 Wolhusen-Markt	Grundstück-Nr. 489, Aemserstrasse 14, Wolhusen-Markt (1/2-Anteil)
Husmann Karl Moos 4 6105 Schachen	Husmann Elia Moos 20 6105 Schachen	Grundstück-Nr. 503, Schafgrabe, Schachen
REP Invest AG Usserhus 5 6023 Rothenburg	Dahinden-Lötscher Pius und Verena Moos 4 6105 Schachen	Grundstück-Nr. 3117 und 5087, Moos 4, Schachen
Bucher Siegfried Farnbüel 5 6105 Schachen	Einfache Gesellschaft Bürge, Bucher+, Céspedes 1. Bürge-Bucher Eveline Farnbüel 30 6105 Schachen 2. Bucher André Schachenstrasse 5 6102 Malters 3. Céspedes-Bucher Irma Farnbüel 28 6105 Schachen 4. Bucher Marcel Ferrenmatt 22 6283 Baldegg	Grundstück-Nr. 479, Farnbüel 5, Schachen
Roos Martin sel.	Roos Martin Erben	Grundstück-Nr. 330, Häntschewald, Wolhusen-Markt (1/2-Anteil) Grundstück-Nr. 437, Staldigwald, Werthenstein (1/2-Anteil)
Bucher Hans Rudolf sel.	Bucher Hans Rudolf Erben	Grundstück-Nr. 3133, Oberdorfstrasse 17, Werthenstein (1/2-Anteil)

Informationen aus der Gemeindeverwaltung

Reduzierte Öffnungszeiten während den Sommerferien

Die Gemeindeverwaltung in Wolhusen-Markt bleibt auch während den diesjährigen Sommerferien vom 10. Juli 2023 bis 20. August 2023 jeweils am Nachmittag geschlossen. Der Schalter und die Telefone werden während der Ferienzeit jeweils am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag vormittags zu den gewohnten Zeiten von 08.00–11.30 Uhr bedient (Mittwoch geschlossen). Termine können auch ausserhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Bevorstehende Wahlen und Abstimmung 2023

22. Oktober 2023	National- und Ständeratswahlen
26. November 2023	Abstimmungssonntag

Neuzuzügeranlass

Der Neuzuzügeranlass findet am Samstag, 19. August 2023 statt. Die Einladungen wurden im Juli zugestellt.

Feierabendgespräch Gewerbe

Das diesjährige Feierabendgespräch Gewerbe findet am Montag, 18. September 2023 bei der GAWO Gasser AG in Wolhusen-Markt statt (Organisation durch Gemeinde Wolhusen). Am Feierabendgespräch erhalten Vertreterinnen und Vertreter der Industrie-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe aus den Gemeinden Wolhusen und Werthenstein jeweils die Gelegenheit, eine Firma näher kennenzulernen und sich auszutauschen. Die Einladungen werden demnächst verschickt.

Infoveranstaltung Defibrillator

Der Gemeinderat und der Samariterverein Malters-Schachen führen voraussichtlich am Mittwoch, 23. August 2023 eine Infoveranstaltung zum Thema «Handhabung eines Defibrillators» durch. Weitere Informationen finden Sie in diesem Gemeinde Info unter «Gesundheit und Soziales».

Ortsplanungs-Gemeindeversammlung

Die Gemeindeversammlung für die Gesamtrevision der Ortsplanung findet am Montag, 30. Oktober 2023 um 20.00 Uhr in der Rümlihalle in Schachen statt.

Budget-Gemeindeversammlung

Die Budget-Gemeindeversammlung findet am Montag, 11. Dezember 2023 um 20.00 Uhr in der Rümlihalle in Schachen statt.



Medienauftritt – Gemeindeapp und Zeitungsseite

Die Gemeinde Werthenstein setzt in der Kommunikation auf Extra-Regio.ch (App und Webseite) und die Grossauflagen des Entlebucher Anzeigers. Die EXTRA-App steht kostenlos zum Download bereit. Die Gemeinde, das Entlebucher Medienhaus und einige Vereine veröffentlichen auf dieser Plattform regelmässig Nachrichten aus und rund um Werthenstein. Allen Vereinen, Organisationen oder auch Gewerbetreibenden steht dieser Kommunikationskanal kostenlos zur Verfügung. Beiträge werden sowohl auf der EXTRA-App wie auch auf der Webseite Extra-Regio.ch angezeigt. Die News können ohne Registrierung immer und überall gelesen werden. Mit der Kommentarfunktion oder den Emojis kann rasch und unkompliziert auf Beiträge reagiert werden. Der Gemeinderat hat damit das im Legislaturprogramm vorgesehene Austauschgefäss für die Bevölkerung eingeführt. Nutzen Sie die neue Kommunikationsplattform, als Leserin und Leser oder zur Veröffentlichung Ihrer Informationen.

Gleichzeitig baut die Gemeinde auch die analoge Kommunikation aus. Wie bisher werden die Informationen aus dem Gemeinderat im Entlebucher Anzeiger veröffentlicht. Neu werden die Ausgaben des Entlebucher Anzeigers, welche Gemeindeinformationen enthalten, in alle Haushaltungen zugestellt.

Rauchfreier Monat – Gemeinsam mit dem Rauchen aufhören

Im November 2023 findet die nationale Kampagne «Rauchfreier Monat 2023» statt. Der rauchfreie Monat ist ein kostenloses und nationales Unterstützungsangebot für Rauchende, die motiviert sind, mit dem Rauchen oder Vapen aufzuhören. Die Kampagne wurde bereits im vergangenen Jahr durchgeführt und wird finanziell durch den Tabakpräventionsfonds unterstützt. Ziel ist es, Rauchende in der Schweiz auf einem nachhaltigen Weg in ein rauchfreies Leben zu begleiten. Informieren Sie sich unter rauchfreiermonat.ch über das Angebot und lassen Sie sich bei der Rauchentwöhnung unterstützen.

Maria Stadelmann
Gemeindeschreiberin

Personelles



Austritt und Weiterbildungserfolg Ariane Thalmann

Per Ende August 2023 wird Ariane Thalmann das Team der Gemeindeverwaltung verlassen. Sie tritt eine neue Stelle als Sachbearbeiterin Gesellschaft und Soziales bei der Gemeinde Rothenburg an. Ariane Thalmann hat von 2017 bis 2020 bereits die Lehre als Kauffrau bei der Gemeindeverwaltung absolviert und seither in einem 100%-Pensum stets freundlich, aufgestellt und kompetent auf der Gemeindeverwaltung gearbeitet. Ariane Thalmann durfte zudem im Juli 2023 den eidg. Fachausweis öffentliche Verwaltung entgegennehmen. Sie hat dafür vom September 2021 bis September 2022 den Vorbereitungskurs an der Hochschule Luzern Wirtschaft absolviert und erfolgreich abgeschlossen. Im Frühling 2023 hat Ariane Thalmann nun die eidg. Berufsprüfung erfolgreich abgelegt. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung danken Ariane Thalmann für die engagierte Mitarbeit und die gute Zusammenarbeit.

Lehrabschluss Felix Birrer

Felix Birrer, Werthenstein, hat soeben die Lehrabschlussprüfung als Kaufmann mit Berufsmatura auf der Gemeindeverwaltung erfolgreich abgeschlossen. Zum Lehrabschluss gratulieren wir herzlich! Erfreulicherweise arbeitet Felix Birrer im Team auf der Verwaltung bis Mitte Oktober 2023 als Verwaltungsmitarbeitender weiter und wird sogleich für die sorgfältige Einführung der neuen Lernenden besorgt sein.



Neue Lernende Vanessa Wirz

Am 7. August 2023 startet Vanessa Wirz, Wolhusen, die Ausbildung als Kauffrau EFZ bei der Gemeindeverwaltung. Die Gemeinde Werthenstein bietet alle drei Jahre einen Ausbildungsplatz an. Während ihrer Lehrzeit wird Vanessa Wirz zudem die regionalisierten Bereiche Bauamt und Gemeindebuchhaltung (in Wolhusen) sowie das Steuerwesen (in Malters) kennenlernen.

Acht Fragen an: Vanessa Wirz

Welches ist für dich der schönste Ort in der Gemeinde Werthenstein?

Der schönste Ort in der Gemeinde Werthenstein ist der Wasserfall hinter dem Fussballplatz.

Wie stellst du dir deinen ersten Arbeitstag vor?

Ich stelle mir meinen ersten Arbeitstag so vor, dass ich das ganze Team kennenlernen und mir jemand die Arbeiten zeigt.

Worauf freust du dich besonders?

Ich freue mich darauf viel Neues zu lernen.

Womit hast du dein erstes Sackgeld verdient?

Mein Sackgeld verdiene ich durch kleine Arbeiten im Haushalt oder Babysitten.

Was machst du in deiner Freizeit am liebsten?

In meiner Freizeit unternehme ich gerne etwas mit Freunden oder gehe ins Fitness.

An welches aussergewöhnliche Ereignis in deinem Leben erinnerst du dich besonders gerne zurück?

Ich erinnere mich besonders gerne an die Romreise 2023 zurück.

Was möchtest du in zehn Jahren über dich selber sagen können?

Dass ich einen guten Beruf gelernt habe und ich stolz sein kann.

Was bedeutet Luxus für dich?

Für mich bedeutet Luxus, dass ich und meine Mitmenschen gesund sind und ich ein gutes Umfeld habe.



Der Gemeinderat und alle Mitarbeitenden heissen Vanessa Wirz im Team der Gemeinde Werthenstein herzlich Willkommen und wünschen einen guten Start.

Maria Stadelmann
Gemeindeschreiberin



Ortsplanung

Stand der Ortsplanungsrevision der Gemeinde Werthenstein

An der Gemeinderatssitzung vom 22. November 2022 hat der Gemeinderat Werthenstein die Planungsunterlagen aus der laufenden Ortsplanungsrevision zuhanden der öffentlichen Auflage verabschiedet.

Vom 16. Januar 2023 bis 14. Februar 2023 wurden alle relevanten Akten zu diesem Geschäft öffentlich aufgelegt. Während dieser Zeit sind insgesamt vier Einsprachen und ein Hinweis eingereicht worden. Der Gemeinderat hat mit den Einsprechern die ersten Einspracheverhandlungen geführt. Diese Verfahrensstufe ist noch nicht abgeschlossen. Insbesondere geht es um die Arbeitszone 1 Schachenweid, bei welcher noch Verhandlungen geführt werden. Für die Beschlussfassung dieser Ortsplanungsrevision werden die Bürgerinnen und Bürger Werthensteins am Montag, 30. Oktober 2023 zu einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung eingeladen. Weiter folgt noch die Genehmigung durch den Regierungsrat des Kantons Luzern. Anschliessend gilt es eine Einsprachefrist von 30 Tagen gegen den Regierungsratsentscheid abzuwarten. Sofern keine Rechtsmittel ergriffen werden, tritt die Ortsplanungsrevision anschliessend in Rechtskraft.

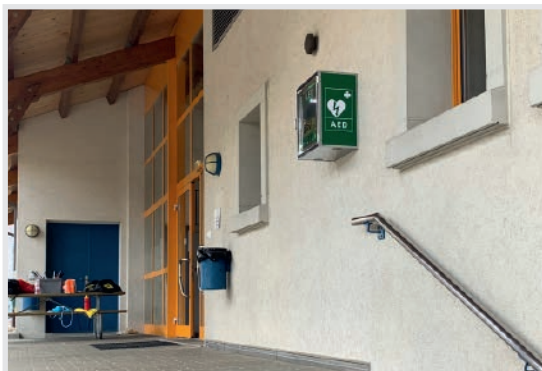
Beat Bucheli
Gemeindepräsident

Gesundheit und Soziales

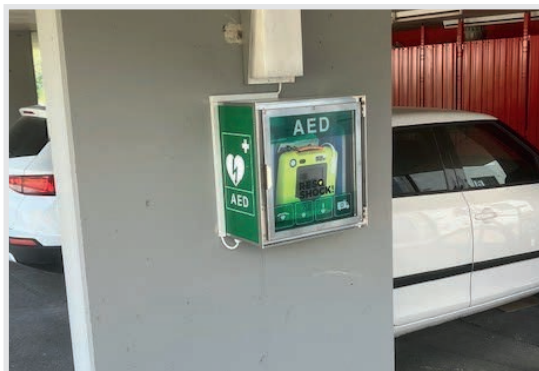
Anschaffung Defibrillatoren

Die Gemeinde Werthenstein hat zwei Defibrillatoren angeschaffen. Die Geräte wurden bei der Rümlihalle in Schachen und beim ehemaligen Schulhaus Farnbüel montiert. Im Oberdorf Werthenstein beim Kloster ist bereits seit dem Jahr 2021 ein Defibrillator öffentlich zugänglich. So kann nun in allen Ortsteilen bei einem Notfall ein Defibrillator erreicht werden. Bei einem Herz-Kreislaufstillstand kann ein Defibrillator neben der Beatmung und der Herzmassage entscheidend zur Wiederbelebung beitragen. Der Gemeinderat plant mit dem Samariterverein Malters-Schachen am Mittwoch, 23. August 2023 eine Infoveranstaltung zum Thema «Handhabung eines Defibrillators». Genauere Informationen zur Veranstaltung folgen zu einem späteren Zeitpunkt.

Sascha Eigenmann
Sozialvorsteher



Defibrillator, Rümlihalle Schachen
Foto: Sascha Eigenmann



Defibrillator, ehemaliges Schulhaus Farnbüel

«Wie geht's dir?»–Sitzbank lädt zu Begegnung und Bewegung ein

In der Gemeinde Werthenstein im Ortsteil Schachen steht eine neue, gelbe Sitzbank mit der Aufschrift «Wie geht's dir?». Die Sitzbank lädt die Bevölkerung ein, soziale Kontakte zu knüpfen, einander zuzuhören und sich mit dem Thema psychische Gesundheit auseinanderzusetzen. Die Sitzbank ist eine Aktion des Kantons Luzern in Zusammenarbeit mit der Deutschschweizer Kampagne «Wie geht's dir?».

Die Rückenlehne der gelben Sitzbank ist mit dem Schriftzug «Wie geht's dir?» und einem QR-Code versehen. Dieser führt zur Webseite von www.gesundesluzern.ch. Mit der Aktion «Gesundes Luzern» lädt der Kanton Luzern die Gemeinden ein, das Umfeld bewegungs- und begegnungsfreundlicher zu gestalten. 71 Gemeinden sind dem Aufruf der Dienststelle Gesundheit und Sport gefolgt und haben eine «Wie geht's dir?»–Sitzbank bestellt. Die Bänke sind in den vergangenen Monaten im Jugenddorf Knutwil produziert worden. Der Luzerner Regierungspräsident Guido Graf sagt: «An einem gut besuchten Ort aufgestellt, bringt das Bänkli Menschen verschiedener Generationen miteinander in Kontakt. Die Bank ist so auffällig, dass man darüber sprechen muss! Damit wäre ein Ziel der Aktion schon erreicht», so Graf. Die Frage «Wie geht's dir?» auf der Rückenlehne liefere den idealen Einstieg in das Gespräch. Essenziell sei, dass man dann aber einander zuhört und sich dafür interessiert, was das Gegenüber freut oder bedrückt. Ein weiteres Ziel der Aktion ist, die Bewegung zu fördern, insbesondere auch bei Menschen mit eingeschränkter Mobilität. Die gelbe «Wie geht's dir?»–Sitzbank ist für die Gemeinden kostenlos. Die Finanzierung erfolgt über zweckbestimmte Projektmittel der Stiftung Gesundheitsförderung Schweiz.

Sascha Eigenmann
Sozialvorsteher



Bänkli «Wie geht's dir?» Schule Schachen
Foto: Sascha Eigenmann

Pro Senectute unterstützt im Alter

Das Älterwerden kann beschwerlich sein. Seit über 100 Jahren begleitet Pro Senectute ältere Menschen in ihrem Alltag. Damit ist es möglich, dass Menschen im Alter lange selbstbestimmt in ihrer vertrauten Umgebung leben können. Unsere Beratenden vermitteln, unterstützen, verbinden, aktivieren, motivieren und ermutigen täglich.

Mit Ihrer Spende sorgen Sie dafür, dass die ältere Bevölkerung im Kanton Luzern gut betreut und trotz der einen oder anderen Altershürde unbeschwerter ihren Lebensabend verbringen kann.

Ein Viertel Ihrer Herbstspende fliesst direkt in die Altersarbeit Ihres Wohnortes. Die lokale Altersarbeit fördert ein aktives Alter und umfasst die vielfältigsten Begegnungs- und Bewegungsmöglichkeiten sowie Besuchsdienste oder Geburtstagsbesuche.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung.

Pro Senectute Kanton Luzern
Ruedi Fahrni
Vorsitzender der Geschäftsleitung

Bernadette Waltenspül
Ortsvertreterin Ortsteil Schachen



Pro Senectute setzt sich für ein selbstbestimmtes Leben im Alter ein

Dank Ihrer Spende können wir:

- ältere Menschen und ihre Angehörigen in jeder Lebenssituation kostenlos beraten.
- in finanziellen Notlagen einfach und schnell reagieren.
- helfen, mobil zu bleiben und soziale Kontakte zu pflegen.
- mit unseren diversen Dienstleistungen Sicherheit im Alltag geben.
- in Fragen zur persönlichen Vorsorge, insbesondere zur Patientenverfügung und zum Vorsorgeauftrag weiterhelfen.
- einen Besuchsdienst organisieren, der Einsamkeit lindert.

An folgenden Standorten stehen wir mit Beratungen, Informationen und Dienstleistungen zur Verfügung:

Beratungsstelle Luzern

Maihofstrasse 76
6006 Luzern
041 319 22 88
luzern@lu.prosenectute.ch

Beratungsstelle Emmen

Gerliswilstrasse 63
6020 Emmenbrücke
041 268 60 90
emmen@lu.prosenectute.ch

Beratungsstelle Willisau

Menzbergstrasse 10
6130 Willisau
041 972 70 60
willisau@lu.prosenectute.ch

Weitere Informationen erhalten Sie unter: lu.prosenectute.ch

Die Herbstsammlung findet vom 18. September – 28. Oktober 2023 statt.

Mütter- und Väterberatung Region Entlebuch Wolhusen und Ruswil



Kinder beim Aufwachsen zu begleiten ist wunderschön und gleichzeitig anspruchsvoll. Als Eltern begegnen Sie unterschiedlichen Situationen und Herausforderungen. Ihre Bedürfnisse und die Ihres Kindes verändern sich laufend, nebst vielen beglückenden Momenten können sich auch Fragen ergeben. Im Wissen darum, dass jede Familie einzigartig ist, unterstützt Sie die Mütter- und Väterberatung in allen Themen rund ums Elternsein ab der Geburt bis zum Kindergartenentritt Ihres Kindes. In einem persönlichen Gespräch können Sie sich zu Fragen wie Gesundheit, Ernährung, Stillen, Schlaf, Schreien, Erziehung und Entwicklung sowie zur Familiendynamik und Elternrolle beraten lassen.

Neu finden die Beratungen für Werthenstein, Wolhusen und Schachen jeden Dienstag auf Anmeldung in Wolhusen statt, das Angebot Hausbesuche wird wie bisher beibehalten.

Adresse: Gemeindehaus, Menznauerstrasse 13, 6110 Wolhusen
Zuständige Beraterin: Sylvia Baumann-Hunziker, Mütter- und Väterberaterin NDS
E-Mail: sylvia.baumann@sobz-entlebuch.ch
Telefonberatung: Montag – Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr, Tel. 041 485 72 45

Werthenstein-Schachen 2023

Beratungen in Wolhusen,
im Gemeindehaus, Menznauerstrasse 13
Jeden Dienstag

Beratungen in Ruswil, Alterswohnzentrum
Schlossmatte, Hellbühlstrasse 9
Dienstag oder Donnerstag

Bitte melden Sie sich für einen Beratungstermin.

Treffpunkt für Menschen mit und ohne Demenz

Das Café TrotzDem, der Treffpunkt für Menschen mit Demenz, ihre Angehörige und weitere Interessierte findet bereits seit einem Jahr im Restaurant Bahnhofli, Entlebuch statt. Die Treffen finden regelmässig am vierten Freitag im Monat statt und werden von der Dienststelle Gesundheit und von Alzheimer Luzern unterstützt. Das Ziel ist ein geselliger Nachmittag in entspannter Atmosphäre zu geniessen, Informationen rund ums Thema Demenz zu erhalten und es soll auch die Möglichkeit für den Austausch mit anderen Betroffenen und Angehörigen bieten. Von 14.00 bis 16.30 Uhr ist eine erfahrene Fachperson von Alzheimer Luzern anwesend, welche auf ihre Fragen und Bedürfnisse eingehen kann. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Sie können kommen und gehen, wie es für Sie passt. Die Konsumation erfolgt auf eigene Rechnung.



Interview ein Jahr Café TrotzDem Entlebuch

Fachliche Leitung

Vorname: Margrith

Name: Bucher

Beruf: Aktivierungstherapeutin

Hobby: Handarbeiten, Blumen und einfach die Natur geniessen

Du wirst neu das Café TrotzDem in Entlebuch leiten. Beschreibe kurz, was das Café TrotzDem ist und wie ein solches Treffen abläuft.

Das Café TrotzDem ist ein Treffen mit Betroffenen und ihren Partner/innen und Interessierten, um gemeinsamen von 14.00 – 16.30 Uhr Zeit zu verbringen in gemütlicher Runde im Restaurant Bahnhofli Entlebuch. Fröhliches Beisammen sein ist das Ziel, den Alltag etwas zu vergessen und einfach den Moment zu geniessen.

Seit einigen Jahren bist du bereits als Leiterin von zwei Gesprächsgruppen für Angehörige von Menschen mit Demenz tätig. Was ist nun deine Motivation die Aufgabe als fachliche Leiterin des Café TrotzDem zu übernehmen?

Den Menschen mit Demenz und ihren Angehörigen Zeit zu schenken und den oft schwierigen Alltag zu Hause etwas zu vergessen. Dies kann mit Musik, einem Film oder einem Vortrag sein. Ich will den Betroffenen und Angehörigen oder den Bezugspersonen die Möglichkeit geben, sich in der Gesellschaft wohlfühlen und akzeptiert zu werden, auch wenn es für beide Seiten nicht immer einfach ist. Die Gesellschaft muss zum Thema Demenz sensibilisiert werden und wir müssen versuchen gemeinsame Wege zu finden.

Warum lohnt sich ein Besuch im Café TrotzDem Entlebuch?

Ein Besuch im Café TrotzDem lohnt sich immer, weil dies ein öffentliches Treffen für alle Interessierten jeden Alters ist und so auch neue Kontakte geknüpft werden können. Es ist für alle immer ein gemütlicher Nachmittag, wo viel Austausch stattfindet. So findet auch eine grosse Wertschätzung gegenüber den Familien mit ihren an Demenz erkrankten Personen statt.

AHV-Zweigstelle Werthenstein

Auszahlungen 2022 der Ausgleichskasse Luzern

Aus dem Jahresbericht 2022 der Ausgleichskasse Luzern geht hervor, dass im vergangenen Jahr folgende Leistungen in unsere Gemeinde geflossen sind:

AHV-Renten	1) Fr.	5'649'759
IV-Renten	2) Fr.	1'260'583
Ergänzungsleistungen zu AHV/IV	3) Fr.	1'463'030
Individuelle Prämienverbilligung	Fr.	1'013'745

- 1) ohne Renten anderer Ausgleichskassen
- 2) ohne Prämienverbilligung für EL-Berechtigte

Individuelle Prämienverbilligung Kanton Luzern

Eingegangene Gesuche	Fr.	77'465
Gutgeheissene Gesuche	Fr.	51'319
Total Auszahlung IPV (CHF)	Fr.	201'334'577
Anteil der Bevölkerung der zur Prämienverbilligung berechtigten Personen		25%

Leistungen der Ausgleichskasse Luzern nach Leistungsarten (in Mio. CHF)

AHV	Fr.	1'226.5
IV	Fr.	202.7
EO	Fr.	56.9
EL	Fr.	279.8
FL ¹⁾	1) Fr.	8.5
FAK ²⁾	2) Fr.	156.2
FAK-SE ³⁾	3) Fr.	3.9

- 1) Familienzulagen in der Landwirtschaft
- 2) Familienausgleichskasse des Kantons Luzern
- 3) Familienausgleichskasse für Selbständigerwerbende

Informationen zu den Sozialversicherungen finden Sie im Internet unter:

www.ahvluzern.ch

www.ahv.ch

www.soziale-sicherheit-ch-eu.ch

Jugend, Kultur und Wirtschaft

Erfolgreiche Teilnahmen am Eidgenössischen Jodlerfest 2023 in Zug

Am Sonntagabend, 18. Juni 2023 wurden in Schachen die erfolgreichen Jodlerinnen und Jodler des Jodlerklubs Farnbüelglöggli Schachen und das Chenderjoduchörli Knabuuzer Juuzer empfangen. Viele Vereine erwiesen ihnen mit ihren Fahnen die Ehre.



Jodlerklub Farnbüelglöggli Schachen beim Einzug



Chenderjoduchörli Knabuuzer Juuzer Schache mit Jodlerklub Farnbüelglöggli Schachen

Während die Knabuuzer Juuzer mit ihrem Lied «Lönd doch ou die Rössli spreng» zu begeistern wussten, wurden die Jodlerinnen und Jodler des Jodlerklubs Farnbüelglöggli Schachen für ihr anspruchsvolles Lied «Ganz süferli» mit der Bestnote 1 bewertet. Auch Irma Céspedes-Bucher als Solojodlerin hat mit dem Lied «Es glungnigs Manndli» die Zuhörerinnen und Zuhörer in ihren Bann gezogen und wusste die Jury zu überzeugen. Auch sie bekam für ihren Vortrag die Bestnote 1.

Wir gratulieren den erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich zu ihren grossartigen Leistungen.

Beat Bucheli
Gemeindepräsident

Buuremärt Wolhuse-Wärtischtei aktuell

Vielen Dank für Ihre Besuche an den letzten vier Markttagen. Der Buuremärt hat schon wieder vier Mal stattgefunden. Wir haben uns sehr über die vielen Besuche gefreut.

In diesem Jahr haben wir immer ein Thema pro Markttag. In der nachfolgenden Aufstellung können Sie sehen, welche weiteren Anlässe geplant sind:

Samstag, 12. August 2023	Handwerkertag
Samstag, 9. September 2023	Mirkoorganismen (EM)
Samstag, 14. Oktober 2023	Marktapéro für Gönner und Freunde des Buuremärt
Samstag, 27. Oktober 2023	Apfelwähentag
Samstag/Sonntag, 11./12. November 2023	Buuremärt und Chäppali-Chilbi
Samstag, 25. November 2023	Weihnachtsmarkt

Gemeinsam mit dem Quartierverein Markt, wollen wir erneut die beliebte Chäppali-Chilbi auf die Beine stellen. So wie wir sie kennen, an zwei Tagen mit Buuremärt am Samstag und mit dem beliebten Chilbi-betrieb am Sonntag.

Den Apfelwähentag sollten Sie ebenfalls nicht verpassen. Wie letztes Jahr werden wir von 8.30–12.00 Uhr diverse Früchte-Wähen verkaufen.

Zum Jahresende ist der Weihnachtsmarkt geplant. Streichen Sie sich dieses Datum rot im Kalender an. Der Weihnachtsmarkt soll etwas Schönes und Unvergessliches werden. Wir sind auf der Suche nach speziellen Gastständen und wollen auch dem Rahmenprogramm die nötige Aufmerksamkeit schenken. Die Märchenerzählerin Jolanda Steiner wird für Jung und Alt am Weihnachtsmarkt sein. Lassen Sie sich überraschen und kommen Sie vorbei.

Homepage Buuremärt Wolhuse-Wärtischtei

«Was lange währt wird endlich gut.»

Die Homepage war schon lange im Gespräch, jedoch hat lange die Zeit für die Erstellung gefehlt. Martin von Burg hat sich dieser Aufgabe angenommen und die Seite für uns erstellt. Auf www.buuremaert.ch können Sie sich unsere Webseite anschauen und den Veranstaltungskalender abonnieren. So haben Sie alle Daten bequem auf Ihrem Handy. Vielen Dank an Martin für die tolle Arbeit!

Wir freuen uns auf wertvolle Begegnungen und viele Besucher an unseren Veranstaltungen und bedanken uns für Ihr Vertrauen.

Verein Buuremärt Wolhuse-Wärtischtei



Schützengesellschaft Schachen

Die Schützengesellschaft Schachen existiert seit 1881 und feiert 2026 das 175-jährige Bestehen mit einem Jubiläumsschiessanlass. Bis 1998 schoss man im eigenen Schützenstand in Schachen, welcher auch heute noch visavis vom Gasthof Rössli steht. Seit 1999 finden unsere Wettkämpfe und der Trainingsbetrieb, gemeinsam mit den Entlebucher Blindeischützen und den Feldschützen Wolhusen, in der 300 Meter Schiessanlage Blindei Wolhusen statt. Im Verein finden vom 80-jährigen Seniorschützen bis zu dem unter 30-jährigen Aktivschützen alle ihren Platz. Leider konnten wir seit den Corona-Jahren keinen Jungschützenkurs mehr anbieten, weil sich trotz zahlreichen Bemühungen zu wenige Teilnehmer/innen dafür angemeldet haben. Dieser Jungschützenkurs ist attraktiv und lehrreich – Spass, Wettkampf (-Erfolge), Fokus, Kameradschaft (welche im ganzen Verein gelebt wird) und der sichere Umgang mit dem Sportgerät stehen im Vordergrund. Gerne werden wir in Zukunft wieder einen solchen Kurs anbieten – bei Interesse melden sie sich jederzeit bei uns.

Jährlich organisiert die Schützengesellschaft Schachen diverse Anlässe und ist im Dorf präsent. Dazu gehören u.a. die beiden Bundesprogramme – das Obligatorisch- und Feldschiessen. Beide Anlässe sind kostenlos und können auch von Nichtschützen absolviert werden. Das Feldschiessen ist ein traditioneller und geselliger Anlass bei welchem jeder Teilnehmer/in anschliessend einen kleinen Imbiss erhält.

Die interne Jahresmeisterschaft wird von rund 20 lizenzierten Schützen/innen abgeschlossen und besteht aus rund 8 Schiess-Anlässen. Ein Kantonalschützenfest wird, wenn möglich von allen Schützen/innen gemeinsam besucht. Dieser Tagesausflug endet meist mit einem Grillabend, wo neben dem sportlichen Teil auch das Gesellige nicht zu kurz kommt. Jährlich führen wir das Bratwurstschiessen im Juni und das Kilbischschiessen im September mit je rund 50 Teilnehmer/innen durch. Beim jeweiligen Absenden (Rangverkündigung) erhalten alle eine Bratwurst und weitere tolle Preise. Auch das traditionelle, historische Heiligkreuzschiessen wird jährlich von uns besucht und genossen.

Ungefähr alle sechs Jahre findet ein Eidgenössisches Schützenfest statt (2026 in Chur), auch da messen wir uns sportlich und geniessen die Geselligkeit. Der anschliessende Empfang im Dorf, durch weitere Vereine und der Gemeinde ist eine schöne Tradition und für alle ein tolles Erlebnis.

Jeweils am ersten oder zweiten Januarwochenende organisieren wir das beliebte Laserschiessen in der Rümlihalle Schachen. Dieser Anlass ist für jung und alt, von nah und fern. Aktiv und Plauschschützen werden in separaten Kategorien rangiert und es gibt einen spannenden Gruppenwettkampf für Vereine und Firmen. Weiter besteht für alle die Möglichkeit von September bis März, jeweils mittwochs ab 19.00 Uhr im Laserkeller im Kindergarten Schachen zu trainieren und/oder am beliebten Lasercup teilzunehmen.

Die Schützengesellschaft Schachen ist ein aktiver, vielfältiger Verein und freut sich auf neue, interessierte zukünftige Plausch- oder Aktivmitglieder. Deshalb melden sie sich bei uns und schauen in der Blindei oder einem sonstigen Anlass vorbei. Aktuelle Infos, Ranglisten, Fotos und Berichte finden sie auf unserer Homepage: www.sg-schachen.ch laufend informieren wir auch auf der regionalen Info-seite Extra-Regio.ch

Schützengesellschaft Schachen



TV Schachen

In Schachen pflegt der TV Schachen seit über 50 Jahren das Turnen und fördert die sportliche Betätigung, unabhängig von Alter und Vorkenntnissen. Das Wohlbefinden in der Bewegung ist unser Anliegen. Durch die vielfältigen Angebote unserer verschiedenen Vorturnerinnen, findet jeder ein Angebot, seine Fitness zu stärken und seine Fähigkeiten auszubauen. Natürlich kommt das gesellige Beisammensein nicht zu kurz. Nette gemeinsame Anlässe, wie unsere traditionelle Jassette, welche wieder am 3. November 2023 stattfindet, werden von allen sehr geschätzt. Der TV Schachen verfügt über folgende Sportgruppen:

Frauenturngruppe

Frauen, die gerne in der Gruppe etwas für ihre Gesundheit tun, sind in dieser Lektion genau richtig. Die Leiterinnen unterrichten zum Beispiel Pilates, Aerobic, Ausdauertraining, Aquafit oder Spiel und Spass mit Gruppen- oder Mannschaftsspielen. Koordinative Fähigkeiten, wie zum Beispiel die Gleichgewichts- und die Reaktionsfähigkeit, werden in dieser Turnlektion trainiert. Ziel dieser sehr abwechslungsreichen Lektionen ist es, zusammen mit anderen Frauen Spass zu haben und gleichzeitig etwas für das körperliche und geistige Wohlbefinden zu tun.

Mädchenriege

Für Mädchen von der 2. bis zur 6. Klasse bieten wir ein polysportives Turnen kombiniert mit einer monatlichen Schwimm- und Badelektion im Hallenbad des Schul- und Wohnheims Schachen an. Von Mannschaftsspielen und Bewegungslandschaften über Gymnastik bis hin zum Tanzen wird in diesen Lektionen alles angeboten. Nach dem Motto Lachen, Lernen und Leisten sollen die Lektionen vor allem die Freude an der Bewegung und das gemeinsame Erlebnis fördern.

Kinderturnen

Unsere kleinsten Turnerinnen und Turner sind zwischen 4 und 8 Jahre alt. (Kindergarten und 1. Klasse) Sie haben die Möglichkeit, spielerisch das Körpergefühl und ihre Wahrnehmung zu trainieren und lernen auch sich selber und ihren Körper besser kennen. Zusätzlich üben sie soziale Fähigkeiten ein, indem sie lernen, sich in einer Gruppe von Gleichaltrigen zu behaupten. Die Leiterinnen orientieren sich an der Philosophie bei der die Freude an der Bewegung im Vordergrund steht. Hast du auch Lust mitzuturnen? Weitere Informationen und Trainingszeiten findest du auf unserer Homepage www.tv-schachen.ch.

TV Schachen



Umwelt und Energie

Einsatz Zivilschutz zu Gunsten der Gemeinde Werthenstein

In der Woche vom 22. bis 28. April 2023 durfte unsere Gemeinde wie alljährlich sechs Pioniere der neu formierten ZSO Nord-West im Rahmen ihres Wiederholungskurses (WK) zum Arbeitseinsatz begrüßen. Die ZSO Nord-West hat ihre Tätigkeit am 1. Januar 2023 aufgenommen. Sie besteht aus den ehemaligen Zivilschutzorganisationen Sursee, Wiggertal, Napf und Entlebuch. Diese WK's sind ein wichtiger Bestandteil im Ausbildungsprogramm der Zivilschutz-Eingeteilten. Entsprechend können die Gemeinden im Vorfeld ihre Wünsche und Anliegen eingeben.

Unter der Leitung und Organisation unserer Leiterin Werkdienst Regina Wechsler, haben die sechs jungen Zivilschutzleistenden den Fokus dieses Jahr auf die Reinigung und Instandstellung der Feuerwehr-Weiher im Einsatzgebiet der regionalen Feuerwehr Wollhusen gelegt. So wurden die beiden FW-Weiher in den Werthensteiner Gemeindegebieten Obermoos und Staldig, mit vereinten Kräften restauriert. Nebst diesen sehr wertvollen Arbeiten zu Gunsten des Feuerschutzes wurden wie jedes Jahr, die Winterschäden an diversen Wander- und Schulwegen ausgebessert. Herzlichen Dank allen Beteiligten für diesen gelungenen Einsatz.

Fredy Rösli
Gemeindeammann



Feuerwehrweiher Obermoos



Feuerwehrweiher Staldig

Offenlegung Büelmbächli

Im Anschluss an die Sanierung der Kanalisations- und Meteorwasserleitungen im Gebiet Farnbüel, wurden im Spätherbst 2022 die Arbeiten in Bezug auf die Bachöffnung ausgeführt. Die vom Kanton im Herbst 2021 verfügte Bewilligung beinhaltete die Öffnung des eingedolten Baches auf einer Länge von 65 Meter, die landwirtschaftliche Erschliessung der Parzellen 601 und 603 (Büelmweid, Schachen), sowie einen Ersatz des Bachdurchlasses Renggstrasse. Die Bauarbeiten dauerten vom Oktober 2022 bis April 2023 und wurden vor Kurzem mit der Instandstellung des Fussweges abgeschlossen. Die Gemeinde plant ausserdem diesen Sommer den Fussweg Richtung ehemaliges Schulhaus (bergseits) und Richtung Quartier Büelm (talseits) ebenfalls komplett zu Erneuern. Mit diesem Projekt leistet die Gemeinde Werthenstein zusammen mit dem Kanton einen bedeutenden Beitrag zur nachhaltigen Umsetzung des neuen Gewässerschutzgesetzes in Bezug auf Renaturierung der Gewässer.

Fredy Rösli
Gemeindeammann



Erstellung Bachdurchlass



Büelmbächli



«PRIORIS» Glasfaseranschluss für alle

Noch vor wenigen Jahren waren die alten Kupferleitungen der Telefonie für die Internetnutzung ausreichend. Mittlerweile sind die digitalen Möglichkeiten und die damit verbundenen Datenmengen so massiv gestiegen, dass die Festnetzinfrastruktur, insbesondere ausserhalb des Siedlungsgebiets, die Übertragung nur im Schnecken tempo bewältigen kann. Das geforderte Datenvolumen wird sich in absehbarer Zeit massiv erhöhen. Mit dem Projekt PRIORIS, eine einfache Gesellschaft von 22 Gemeinden, will man der digitalen Unterversorgung entgegenwirken.

Das Projekt befindet sich aktuell kurz vor Ende der Projektphase. Kosten für die Gemeinden und Liegenschaftsbesitzer konnten definiert werden. Aktuell ist man am Erarbeiten vom: Glasfaserreglement, Tarifordnung und Aktionärsbindungsvertrag.

Weiter hat man für den Bau und den Betrieb des Glasfasernetzes einen privaten Investor gefunden mit dem ein Vertragswerk erarbeitet wird, damit man nach Abschluss möglichst rasch an die Umsetzung gehen kann. Leider konnte mit der Swisscom noch nicht die gewünschte Zusammenarbeit gefunden werden. Man ist sich uneinig über die Erschliessungsziele.

- Die **Swisscom** will nur die grossen Dörfer ausbauen und die Gebäude ausserhalb der Bauzonen und kleineren Dörfer sollen weiterhin mit dem alten Kupferkabel erschlossen bleiben, oder sie lässt sich die Leitung von den Liegenschaftsbesitzern bezahlen.
- **Prioris** möchte allen Liegenschaftsbesitzern die Möglichkeiten bieten, zu einem erschwinglichen Preis ihre Gebäude am Glasfasernetz anzuschliessen. Man ist der Meinung, dass in Zukunft ein Glasfaseranschluss zu den Grundbedürfnissen aller Einwohner wird.

Seitens Swisscom konnte man lesen, dass Sie mit Hochdruck daran arbeitet, die Zentren zu erschliessen. Dies könnte das Projekt gefährden und alle Randregionen werden sich in Zukunft mit dem Kupferkabel begnügen müssen. Nach wie vor versucht Prioris mit der Swisscom eine Zusammenarbeit oder eine Partnerschaft zu finden. Leider ist dies nicht ganz einfach. Die Swisscom möchte ihre Monopolstellung in den über 20 Gemeinden nicht verlieren und ist zugleich dem Markt ausgesetzt.

Der Gemeinderat wird zu einem späteren Zeitpunkt über die Durchführung einer Informationsveranstaltung sowie dem weiteren Vorgehen informieren.

Willy Pörtig
Gemeinderat

Neophyten Veranstaltung in der Schule Schachen

Aufgrund ihres grossen Schadpotentials müssen invasive Neophyten aktiv und gezielt bekämpft werden. Eine weitere Verbreitung und Verschleppung der exotischen Problempflanzen können durch gezielte Massnahmen verhindert werden.

Daher organisiert der Werkdienst Werthenstein zusammen mit Stephanie Amrein, Amt für Landwirtschaft und Wald, eine Veranstaltung in der Schule Schachen. Die Lehrerschaft und die Schulkinder vom Schulhaus Schachen sind sehr interessiert und wollen mehr über die schädlichen Pflanzen lernen.

Datum: Dienstag, 26. September 2023
Zeit: 10.00 Uhr
Ort: Pausenplatz Schule Schachen

Die Veranstaltung ist öffentlich und kann von jedem besucht werden.



einjähriges Berufskraut
Foto: Christa Müller

Wir bedanken uns herzlich bei allen die aktiv etwas gegen diese invasiven Pflanzen unternehmen und die Veranstaltung in der Schule Schachen besuchen.

Werkdienst Werthenstein und Gemeinderat

Entsorgung

Schlüsselübergabe Sammelsurium AG, Wolhusen

Mit dem 30. Juni 2023 ging beim Sammelsurium in Wolhusen eine Ära zu Ende. Nachdem die arnet transporte ag aus Entlebuch auf den Jahreswechsel hin die Sammelsurium AG gekauft hatte, fand letzten Freitag die offizielle Schlüsselübergabe von Brigitte Imbach an Adrian Arnet statt.



Brigitte Imbach erkannte schon früh die steigende Notwendigkeit für professionelle, nachhaltige Wiederaufbereitung werthaltiger Abfälle. Sie gründete deshalb im Frühsommer 2017 aus dem Entsorgungsbereich der Imbach AG die Sammelsurium AG an der Entlebucherstrasse 84, Wolhusen. In visionärer und beherzter Art und Weise baute Brigitte Imbach das Sammelsurium über die letzten sechs Jahre auf zu einem wichtigen Bestandteil für Recycling-Leistungen in der Region Wolhusen und darüber hinaus. Ihre treuen Mitarbeitenden haben sie dabei unterstützt. Die Übernahme durch die arnet transporte ag war eine Wunsch-Lösung. Als Familienunternehmen mit langer Tradition haben sie eine deckungsgleiche Firmenkultur, setzen den Kunden und die Mitarbeitenden ins Zentrum der Tätigkeit und sind gleichzeitig offen für die Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern.

Adrian Arnet darf beim Betrieb des Sammelsurium auf ein bewährtes Team zurückgreifen, insbesondere auf den Standortleiter Alain Nilly. Im Rahmen der Schlüsselübergabe durfte man Alain zum erfolgreichen Abschluss als Leiter Abfall und Recycling mit Bestnoten gratulieren.

Das Sammelsurium wird in unveränderter Art und Weise weitergeführt. Insbesondere die langen Öffnungszeiten, welche sich gut mit dem täglichen Einkauf kombinieren lassen, sind bei den Privat-Kunden sehr beliebt. Gefördert werden soll in Zukunft auch die gewerbliche Entsorgung, Sortierung und werthaltige Zuführung in Aufbereitungsanlagen.

Heute werden in der Schweiz gut die Hälfte der Siedlungsabfälle separat gesammelt und recycelt. Recycling reduziert den CO₂-Ausstoss, schont Ressourcen, spart Energie und trägt dazu bei, dass Rohstoffe in der Schweiz bleiben und wir unsere Rohstoff-Abhängigkeit gegenüber Drittstaaten reduzieren können. Mit dem neuen Klimaschutzgesetz hat sich die Schweiz zum Ziel gesetzt bis 2050 klimaneutral zu werden. Das Recycling spart gemäss dem Branchenverband Swissrecycling bereits heute in etwa so viel Umweltbelastung ein, wie 65% des gesamtschweizerischen Heizölverbrauchs generieren. Zur Klimaziel-Erreichung sind in den nächsten Jahren weitere Massnahmen im Recyclingbereich zu erwarten, bei welchen sich das Sammelsurium, als kleiner Marktteilnehmer, ebenfalls aktiv beteiligen will.

Adrian Arnet
Geschäftsinhaber

Sicherheit

DREI GOLDENE REGELN FÜR HITZETAGE

Schutz bei Hitzewelle – für ältere Menschen und Pflegebedürftige

Hitzewellen können Auswirkungen auf die Gesundheit haben und die körperliche sowie die geistige Leistungsfähigkeit beeinträchtigen. Ältere Menschen, (chronisch) Kranke, Kleinkinder und Schwangere sind besonders gefährdet. Vor allem für ältere Menschen ist Hilfe wichtig: Die Sorge um die Gesundheit älterer Menschen während Hitzetagen geht alle an. Alleinstehende ältere Menschen und pflegebedürftige Personen benötigen unsere Aufmerksamkeit.

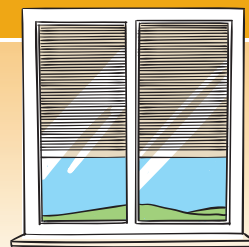
1. Körperliche Anstrengungen vermeiden

- ➔ Die körperliche Aktivität während der heissesten Tageszeit möglichst beschränken und schattige Orte bevorzugen.



2. Hitze fernhalten – Körper kühlen

- ➔ Tagsüber Fenster schliessen und Sonne fernhalten (Vorhänge zuziehen, Fensterläden schliessen)
- ➔ Nachts lüften
- ➔ Leichte Kleidung
- ➔ Körper kühlen mit Duschen, kalten Tüchern auf Stirn und Nacken, kalten Fuss- und Handbädern



3. Viel trinken – leicht essen

- ➔ Regelmässig trinken (mind. 1.5 l/Tag), auch ohne Durstgefühl
- ➔ Kalte, erfrischende Speisen: Früchte, Salate, Gemüse, Milchprodukte
- ➔ Auf ausreichende Versorgung mit Salz achten



Mögliche Hitzefolgen

- Schwäche
- Verwirrtheit
- Schwindel
- Kopfschmerzen
- Muskelkrämpfe
- Trockener Mund
- Übelkeit
- Erbrechen
- Durchfall

Sofort handeln!

- Viel trinken
- Körper kühlen
- Arzt/Ärztin rufen



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Gesundheit BAG

Bundesamt für Umwelt BAFU

Herausgeber: Bundesamt für Gesundheit BAG im Rahmen der Informationsaktivitäten «Schutz bei Hitzewelle» von Bundesamt für Gesundheit BAG und Bundesamt für Umwelt BAFU, www.hitzewelle.ch, © 2016. Vertrieb: www.bundespublikationen.admin.ch
BBL- Bestellnummer: 311301d

6.16 10'000d 2015-GB-10 381858

Feuerwehr Wolhusen

Gruppenführerkurs

In Willisau fand am Dienstag, 21. März und Mittwoch, 22. März 2023 der zweite Teil vom Gruppenführerkurs statt. Marcel Dissler, Patrick Emmenegger und Mathias Lingg waren die Teilnehmenden von der Feuerwehr Wolhusen. Der Schwerpunkt an diesen zwei Kurstagen wurde auf das Vorbereiten und Halten von Ausbildungslektionen gelegt. Einige Offiziere machten am Mittwochnachmittag einen Kursbesuch. Abschliessend fand die Brevetierung im Rathaus Willisau statt und man genoss gemeinsam noch einen Apéro.

Offizierskurs

Vom Montag, 17. April 2023 bis Freitag, 21. April 2023 fand in Vitznau der zweite Teil vom Offizierskurs statt. Marin Baumann, Pascal Egli, Joel Halter und Maik Limacher waren als Teilnehmer von der Feuerwehr Wolhusen anwesend. In dieser Woche werden die angehenden Offiziere in diversen Themen geschult und ausgebildet. Dies sind zum Beispiel Führungsrhythmus, Einsatzführung, Übungsvorbereitung und taktische Ausbildung anhand von einem Parcours. In Einsatzübungen wurde die Ausbildung angewendet und vertieft. Über Baukunde, die Partnerorganisationen Rettungsdienst und Polizei oder auch das Thema Medien im Ereignisfall wurden interessante Referate gehalten. Traditionsgemäss wurde am Mittwochnachmittag der Ausflug auf die Rigi gemacht. Einige Offiziere, der Feldweibel und die Frauen der angehenden Offiziere machten am Freitagnachmittag einen Kursbesuch. Zuerst kamen die Kursbesucher in den Genuss der Kursinspektion, die mit einer abschliessenden Einsatzübung stattfand. Nach einem feinen Apéro fand in der Kirche Vitznau die Brevetierungsfeier statt.

Die Feuerwehr Wolhusen bedankt sich bei allen Kursteilnehmern und wünscht ihnen viel Glück und Freude beim Ausüben ihrer neuen Aufgabe, zum Schutz der Bevölkerung von Wolhusen und Werthenstein.



*Gruppenführer von links:
Patrick Emmenegger, Marcel Dissler,
Mathias Lingg*



*Offiziere von links: Marin Baumann,
Pascal Egli, Maik Limacher, Joel Halter*

Feuerwehr Malters-Schachen

Manege frei für die Feuerwehr

Am Samstag, 14. Januar 2023 fand in Schachen in der Mehrzweckhalle die Agathafeier der Feuerwehr Malters-Schachen statt. Unter der Leitung von Tim Ney und der grossartigen Unterstützung der drei Spezialisten Abteilungen (Elektrodienst, Verkehrsdienst und Sanitätsdienst) wurde das Motto Zirkus in die Halle gezaubert. In einem würdigen und festlichen Rahmen ging der Anlass über die Bühne. Zum offiziellen Teil gehört auch ein Rückblick und ein Ausblick in die laufende Feuerwehrtätigkeit.

Rückblickend auf das Jahr 2022 war es ein durchschnittliches Jahr. Es waren keine Grossen Einsätze zu verzeichnen. Im gesamten war die Feuerwehr Malters-Schachen 61 mal ausgerückt. Dies mit einem Total an 1138 geleisteten Stunden. 24 Einsätze waren wegen Brandmeldeanlagen zu verzeichnen. Wegen Rauchentwicklung und Brand kamen 6 Einsätze zusammen. Nennenswert dort war auch nur ein Kellerbrand in Blatten. Mit 2 Elementar Einsätzen war auch im Bereich Elementar fasst nichts los. Wegen ausgeflossenem Öl, Diesel oder Benzin stand die Feuerwehr 7 mal im Einsatz. Mit 9 Einsätzen im Bereich Technische Hilfeleistung ist eine Zunahme zu verzeichnen. In diesem Bereich sind Einsätze wie Verkehrsdienst und Patiententransport für den Rettungsdienst. Bei 13 Nicht Alarmmässigen Einsätzen dafür eher eine tiefe Zahl. Da aber wenig Fasnachtsanlässe im Jahr 2022 stattfanden ist dort die tiefe Zahl auch klar. Schauen wir was das Jahr 2023 bringt. Lassen wir uns überraschen.

Bei den Übungen im Jahr 2022 konnte alles planmässig durchgeführt werden. Auch zwei Inspektionen wurden im Jahr 2022 durch die Gebäudeversicherung durchgeführt. Im Vordergrund stand das Überprüfen, ob die Feuerwehr die Übungen nach den Standards der Gebäudeversicherung oder des Feuerwehrinspektorats durchführt. Bei beiden Übungen wurde das Resultat mit gut deklariert.

Im Ausblick auf das Jahr 2023 sind die Highlights sicher die Einführung der neuen Atemschutzgeräte, die im Jahr 2022 neu beschafft wurden. Im Herbst wird die Gebäudeversicherung die Feuerwehr Malters-Schachen inspizieren. Bei der Organisationinspektion wird mit Schwergewicht die Administration der Feuerwehr überprüft. Gegen Ende Jahr geht es dann auch noch zweimal ins Brandhaus nach Sempach, wo unter realistischen Bedingungen der Brandeinsatz geübt werden kann.



Der detaillierte Jahresbericht der Feuerwehr Malters-Schachen kann auf der Homepage der Feuerwehr Malters-Schachen begutachtet werden.

Erfreulich ist, dass es auch im Jahre 2023 wieder einiges zum Feiern gab. In einem würdigen Rahmen wurden Dienstalter, Beförderungen, Austritte und Eintritte gewürdigt. Wer für Dienstalter gewürdigt wurde, bekam zwei Flaschen Wein und ein Sackmesser mit der Gravur unseres Logos der Feuerwehr Malters-Schachen beschenkt. Für diejenigen welche die Feuerwehr verlassen haben, diese durften je zwei Flaschen Wein und je nach Dienstalter eine kleine Pfeffermühle (bis 14 Jahre) entgegennehmen. Wer über 15 Dienstjahre hatte bekam eine grosse Pfeffermühle. Offizier oder Personen mit über 25 Dienstjahren werden mit einer Rindbrettuhr beschenkt. Diese soll einen würdigen Platz finden, wo sie noch langen an die schönen Stunden der Feuerwehr erinnert werden.

Die folgenden Personen wurden per 1. Januar 2023 befördert.

Grad	Name	Vorname
Lt	Ney	Tim wurde zu Oberleutnant/Zugführer der Spezialisten ernannt

Auch bei den Dienstaltersauszeichnungen gab es einiges zum Feiern



Mit 10 Dienstjahren
Foto: Paul Tanner



Mit 20 Dienstjahren
Foto: Paul Tanner

Grad	Name	Vorname	
Sdt	Doppmann	Stefan	Dienstalter-Auszeichnung 10 Jahre
Sdt	Mathis	Christoph	Dienstalter-Auszeichnung 10 Jahre
Sdt	Vogel	Martin	Dienstalter-Auszeichnung 10 Jahre
Kpl	Bachmann	Antonia	Dienstalter-Auszeichnung 10 Jahre
Kpl	Bachmann	Aline	Dienstalter-Auszeichnung 10 Jahre
Kpl	Stadelmann	Philipp	Dienstalter-Auszeichnung 10 Jahre
Lt	Rüedi	Hannes	Dienstalter-Auszeichnung 10 Jahre
Oblt	Ney	Tim	Dienstalter-Auszeichnung 10 Jahre
Oblt	Müller	Roland	Dienstalter-Auszeichnung 10 Jahre
Wm	Schmid	Leo	Dienstalter-Auszeichnung 20 Jahre
Sdt	Amstutz	Samuel	Dienstalter-Auszeichnung 20 Jahre
Sdt	Hool	Adrian	Dienstalter-Auszeichnung 20 Jahre
Oblt	Lötscher	Josef	Dienstalter-Auszeichnung 30 Jahre

Einen speziellen Dank an Josef Lötscher der mit 30 Dienstjahren ausgezeichnet wurde.

Unter dem Jahr 2022 durften wir folgende Personen bei der Feuerwehr Malters-Schachen willkommen heissen.

Grad	Name	Vorname
Sdt	Apel	Florian
Sdt	Hirt	Philipp
Sdt	Wespi	Marco

Wir begrüßen recht herzlich die 10 neuen Personen, die ab dem 1. Januar 2023 in der Feuerwehr Malters-Schachen den Dienst aufnehmen.



Die neuen...

Grad	Name	Vorname
Sdt	Doppmann	Markus
Sdt	Hurni	Björn
Sdt	Krummenacher	Eliane
Sdt	Krummenacher	Reto
Sdt	Nauer	David
Sdt	Seeberger	Viviane
Sdt	Sifrig	Jan
Sdt	Sigrist	Sebastian
Sdt	Simone	Marco
Sdt	Tomasz	Belián

Wir verabschieden, unter Verdankung der geleisteten Dienste per Ende 2022 die folgenden 14 Personen.



Austritte bis 15 Jahre



Austritte ab 15 Jahre



Grad	Name	Vorname	Dienstjahre
Sdt	Limacher	Luca	6 Dienstjahre
Sdt	Bühler	Samuel	7 Dienstjahre
Sdt	Odermatt	David	7 Dienstjahre
Sdt	Brühlmann	Karin	8 Dienstjahre
Sdt	Weibel	Werner	11 Dienstjahre
Sdt	Niederberger	Claudia	13 Dienstjahre
Sdt	Jenni	Daniel	23 Dienstjahre
Sdt	Tanner	Paul	24 Dienstjahre
Kpl	Schurtenberger	Daniel	9.9 Dienstjahre
Kpl	Falz	Reiner	15.6 Dienstjahre
Kpl	Waldispühl	Philipp	23 Dienstjahre
Wm	Schacher	Hans Rudolf	22 Dienstjahre

Ein grosser Dank für die geleisteten Stunden in der Feuerwehr geht an die beiden Offiziere Bernhard Felder und Christoph Stübi. Sie haben in all den Jahren zum Guten Gelingen der Übungen und Einsätze ein grossen Beitrag geleistet. Nun dürfen sie es ein wenig ruhiger angehen.



*Austritte Offiziere
Foto: Paul Tanner*

Oblt	Brühlmann	Erich	20 Dienstjahre
Oblt	Felder	Bernhard	22 Dienstjahre
Oblt	Stübi	Christoph	33 Dienstjahre

Peter Imfeld
Kommandant



Gäste beim Apero



OK

Feuerwehr Malters-Schachen übt für den Ernstfall

Ein Brand in einem Geräteschuppen auf der Fischenbachstrasse in Schachen. Dieses Szenario hatte die Feuerwehr Malters-Schachen an ihrer Hauptübung zu lösen. Geübt wurden insbesondere die Brandbekämpfung, der Wassertransport und der Rettungsdienst.

Am Freitagabend geht bei der Feuerwehr Malters-Schachen ein Alarm ein. In der «Schüür» neben dem Fischebeizli in Schachen ist ein Brand ausgebrochen. Unverzüglich rückt das Feuerwehrkorps aus. Auf der Fahrt zum Ereignis wird im Vorausfahrzeug der Einsatzleiter bestimmt, es wird diskutiert, wo parkiert werden soll und wie der Wassertransport organisiert werden könnte.

Zum Zeitpunkt des Brands sind mehrere Menschen im Gebäudeschuppen. Wie viele, weiss das Feuerwehrkorps nicht. Ebenso wenig, ob allenfalls im Gebäude leicht entzündliche Gerätschaften gelagert sind. Für die Feuerwehrfrauen und -männer gilt es, sich möglichst rasch einen Überblick zu verschaffen, die Personenrettung zu organisieren und den Brand zu bekämpfen. Unter der Leitung von Beni Stübi sorgt die Wassertransport-Abteilung mit der Motorspritze für genügend Wasser auf dem Brandplatz. Das Wasser wird dem 430 Meter entfernten Fischenbach entnommen. Nach knapp einer Stunde ist der Brand gelöscht.

Insgesamt neun Personen können gerettet und der Sanität übergeben werden. Während der Hauptübung, an der rund 100 Mitglieder teilnehmen, machen verschiedene Offiziere fleissig Notizen und schauen sich an, wie die Mannschaft den Schadenplatz organisiert, wie die Atemschutzabteilung im Kampf gegen den Rauch vorgeht und ob die Prioritätensetzung des Einsatzleiters optimal ist. Nach der Übung wird der Einsatz analysiert. Feuerwehrkommandant Peter Imfeld zeigt sich mit dem Einsatz zufrieden. Er lobt die Mannschaft und zeigt Verbesserungsmöglichkeiten auf. Nach erfolgtem Rückzug und dem Reinigen und Versorgen der Ausrüstung – Retablierung genannt – geniesst das Korps im Fischebeizli Speis und Trank und blickt auf einen gelungenen Einsatz zurück. (Stephan Weber)



Feuerwehr Rettungstransport,
Foto: Stephan Weber



Feuerwehr Übung Ernstfall,
Foto: Stephan Weber

Aus der Schule/ Bildungskommission



Gemeindeinfo Juli – das heisst jeweils: Rückschau halten, Gedanken noch kurz in die Vergangenheit schweifen lassen, das Schuljahr abschliessen. Das zu Ende gehende Schuljahr war wiederum ein intensives, jedoch auch ein abwechslungs- und ereignisreiches. Mit dem folgenden Rück- und Ausblick geben wir Ihnen gerne ein paar Impressionen wieder.

Aus dem Unterricht und dem Schulbetrieb

Projektstage «Kunst»

Die letzte Woche vor Ostern durften sich die Schülerinnen und Schüler der Schule Schachen intensiv mit Kunst beschäftigen. Als Vorbereitung auf diese Woche besuchten alle Klassen die Ausstellung von Betye Saar im Kunstmuseum Luzern. Der Ausflug diente als Inspiration und als Einstimmung auf diese künstlerische Woche.

Die Kinder des Kindergartens haben sich die ganze Woche mit Ton beschäftigt. Sie sammelten erste Erfahrungen bei der Herstellung von Matsch im Wald und den Tonerlebnisposten im Kindergarten. Im Anschluss konnten die Kinder selbständig ein Kunstobjekt mit verschiedenen Techniken herstellen. Die älteren Kinder meldeten sich für ein Atelier an und beschäftigten sich in einer neu zusammengesetzten Gruppe mit unterschiedlichen Inhalten.

Folgende Ateliers standen zur Auswahl:

- «Licht und Schatten»: Gemeinsam wurde die Welt der Schatten erforscht und mit Licht und Dunkelheit experimentiert.
- «Stop-Motion»: Es wurde erforscht, wie man Bilder in Bewegung bringen kann und danach wurde aus Papier, Knete, Lego und Ähnlichem selber Trickfilme produziert.
- «Aus alt wird neu»: Es wurde grossflächig gemalt und alte Bilder neu gestaltet. Man lernte neben Betye Saar noch andere Künstler und Künstlerinnen kennen.
- «Gestern – heute – morgen»: Auf Kartonröhren haben die Kinder mit Farben, Stoffresten, Papier, Wolle, Steine, Glitzer ihre Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft dargestellt.
- «Got my Mojo working»: Inspiriert durch Betye Saar gestalteten die Kinder ihr eigenes Mojo – ihren Glücksbringer – und gaben diesem ein «Zuhause» in einer Holzkiste.

Pumptrack

Velofahrer*innen, Skate- und Kickboard-Begeisterte sowie Inline-Fans kamen auf dem Schulareal der Schule Schachen voll und ganz auf ihre Kosten. Vom 27. April bis 7. Juni 2023 war auf dem roten Platz hinter der Turnhalle Schachen eine mobile Pumptrack-Anlage der Sportförderung des Kantons Luzern installiert.

Diese verdrängte für sechs Wochen den Fussball. Das Sportförderangebot des Kantons Luzern schuf neue Bewegungsmöglichkeiten und schickte die Kinder voller Begeisterung auf die Runden. Einige haben viel Zeit auf der Rundbahn verbracht und wohl etliche Kilometer zurückgelegt. Was in diesen Wochen an Entwicklung geschehen ist, brachte uns zum Staunen. Vom vorsichtigen (langsamen) ersten Umrunden der Anlage bis zum Bewältigen der ganzen Strecke nur mit Pumpen (in Höchsttempi) dauerte es meist nicht allzu lange. Bei den Finalläufen am Sporttag konnten dann die besten Mädchen und Jungs jeder Klasse ihr Können vorführen. Die Begeisterung auf der Tribüne war gross.

Ebenso beeindruckend war in diesen Tagen das Zusammenspiel unter den Kindern. Rücksichtnahme auf die Langsamen, Platz machen für die Schnellen, teilen von Kickboard und Helmen, gegenseitiges Helfen und auch Trösten bei kleinen Unfällen war selbstverständlich und funktionierte ohne grosse Einwirkung der Erwachsenen sehr gut. Vielen Dank an alle Kinder, die sich so fair und anständig verhalten haben.

Lebensturm

Seit Ende März 2023 steht auf unserem Schulareal ein «Lebensturm». Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Primarklassen haben diesen mit professioneller Unterstützung anlässlich eines Projekt-tages aufgebaut. Der Turm trägt zur Artenförderung bei und bietet verdichteten Wohnraum für verschiedene Tiere auf mehreren Etagen. Er fördert die biologische Vielfalt und dient insbesondere der gezielten Schaffung von Lebensräumen für Nützlinge wie Flor- und Schwebefliege, Marienkäfer, Ohrwurm, Schlupfwespe und viele weitere Arten. Igel, Vögel, Spinnen, Fledermäuse und Wildbienen finden im Turm ebenfalls ein Zuhause und leisten so ihren Beitrag zum ökologischen Gleichgewicht.

Externe Schulevaluation

Die Dienststelle Volksschulbildung/Bereich Schulevaluation evaluiert jedes Jahr mehrere Schulen im Kanton Luzern mit dem Ziel die Qualitätssicherung und -entwicklung an Schulen sicherzustellen. In diesem Jahr wurde turnusgemäss auch die Schule Schachen evaluiert. Eltern, Erziehungsberechtigte und Schulpartner haben eine separate Einladung zur Teilnahme an einer Online-Befragung erhalten. Wir bedanken uns an dieser Stelle für die rege Beteiligung. Die externe Schulevaluation bietet uns als Schule eine wichtige Grundlage und Möglichkeit, unsere Schul- und Unterrichtsqualität zu analysieren, hochzuhalten, deren Qualität zu sichern und wo angezeigt weiterzuentwickeln. Noch liegen die Ergebnisse der Evaluation nicht vor. Diese werden sobald vorliegend analysiert und die Ergebnisse in geeigneter Form kommuniziert.

Umzug Tagesstrukturen

Um dem Raum- und Platzbedürfnis künftig noch besser gerecht werden zu können, haben die schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen andere Räumlichkeiten bezogen: Seit dem 12. Juni 2023 stehen den Kindern und den Betreuungspersonen im 1. Stock des Kindergartens 1 mehrere Räume inkl. Küche, Toilette und Gruppenraum zur Verfügung. Die Tagesstrukturen sind somit nicht mehr wie bis anhin im Obergeschoss der Mehrzweckhalle zu finden, sondern im separaten Kindergartengebäude vis-à-vis des Schulhauses.

Schulbus

Seit Ende April verkehrt für die Schule Schachen ein neuer Schulbus. Das bisherige blaue Fahrzeug wurde ausgemustert und durch einen neuen, kirschroten VW-Transporter ersetzt. Den Eltern der benützenden Schülerinnen und Schülern legen wir ans Herz, mit ihren Kindern die Regeln (anständiges Verhalten untereinander, Anschnallen, Anweisungen des Chauffeurs unbedingt befolgen) zu besprechen und sie zur Einhaltung derselben anzuhalten.

Wie Sie feststellen können, dürfen wir wiederum auf ein vielseitiges, lehrreiches und spannendes Schuljahr zurückblicken. Gerne füge ich an dieser Stelle mein herzliches Dankeschön an alle Kindergartenkinder, Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen, Klassenassistenten und Seniorinnen, das Hauswartepaar, den Schulbusfahrer, die Bildungskommission, den Gemeinderat und alle Eltern, die über das ganze Jahr hinweg einen grossen Einsatz zum Wohl der Schule Schachen geleistet haben.



Ausblick

Die Bildungskommission überarbeitet jährlich in Zusammenarbeit mit der Schulleitung den Leistungsauftrag. Ein Thema aus dem strategischen Portfolio dürfte für Sie als Leserinnen und Leser Interessant sein:

Kommunikation

«Die Einführung einer Elternkommunikationsapp (Klapp) wird geprüft». Klapp wird schon an einigen Schulen im Kanton Luzern erfolgreich und mit positivem Echo als Kommunikationsmittel eingesetzt. So plant auch die Schule Schachen dieses Projekt zeitnah anzugehen. Der bisherige Nachrichtenaustausch (beispielsweise Whatsapp, Mail, Briefpost, usw.) kann mit Klapp zusammengeführt und schneller sowie direkter erfolgen. Sobald weitere Schritte dazu aufgegleist sind, erhalten die Eltern alle notwendigen Informationen.

Veränderungen im Schulteam

Für das kommende Schuljahr stehen personelle Änderungen im Schulhaus Schachen an.

Verabschiedungen

Patricia Sager (Klassenlehrperson PS 34), **Monika Locher** (Klassenlehrperson PS 56), **Stefanie Studer** (Heilpädagogin), **Thomas Vogel** (Fachlehrperson PS 34), **Cheyenne Amrein** (Zahnpflegeinstructorin), **Sebastian Kaufmann** (Zivildienstleistender) und **Dino Fischer** (Stud. PH Luzern, Fachlehrperson PS 56) verlassen die Schule Schachen zum Ende dieses Schuljahres.

Sie haben sich, unabhängig von ihrem «Dienstalter», für unsere Schule eingesetzt und engagiert, haben mitgestaltet und mitgeprägt. Ihnen allen für ihre berufliche wie private Zukunft alles Gute. Merci für das Hinterlassen eurer positiven und engagierten Spuren an der Schule Schachen!

Begrüssungen

Wir begrüssen folgende Person ganz herzlich bei uns:

Sarah Zemp

«Ich bin 22 Jahre alt und wohne in Escholzmatt. In den letzten drei Jahren habe ich an der Pädagogischen Hochschule in Luzern studiert. Im Januar 2022 absolvierte ich in Schachen mein Praktikum. Bereits in diesem Jahr habe ich jeweils zwei Halbtage in Schachen unterrichtet. Ab dem nächsten Schuljahr bin ich als Klassenlehrerin auf der 3./4. Klasse tätig. Ich freue mich auf die neue Herausforderung und blicke auf eine spannende Zukunft als Lehrperson.»

Dominique Hartmann

«Ich wohne in Malters, bin 22 Jahre alt und habe im Jahr 2019 mit der Matura an der Kantonsschule Reussbühl abgeschlossen. Danach war ich für vier Monate in Australien, um einerseits ein Sprachdiplom zu machen und andererseits das Land, die Kultur und die Menschen kennenzulernen. Bald schliesse ich mein Studium an der Pädagogischen Hochschule Luzern ab und starte Vollzeit als Klassenlehrperson an der 5./6. Klasse an der Schule Schachen, Werthenstein. Ich freue mich weiterhin ein aktiver Teil des Teams zu sein!»

Jessica Stöckli

«Mein Name ist Jessica Stöckli. Ich bin 23 Jahre alt und wohne in Schachen. Nach meiner Primarschulzeit im Schulhaus Schachen konnte ich im Jahre 2018 an der Kantonsschule Reussbühl meinen Maturaabschluss machen. Seit Januar 2023 bin ich bereits in Schachen an der 5./6. Klasse tätig und durfte viele lehrreiche und spannende Erfahrungen als Lehrperson sammeln.

Ich freue mich sehr, im kommenden Schuljahr weiterhin an der Schule in Schachen bleiben zu dürfen und das Team auf der 3./4. Klasse und im Kindergarten als Fachlehrperson zu unterstützen!»

Nadine Emmenegger

«Ich bin in Schüpfheim aufgewachsen und wohnhaft. Durch mein Hobby als Blauringleiterin wurde mir meine Freude an der Arbeit mit Kindern bewusst und ich gab meinen Job als Kauffrau Reisebüro auf und begann das Studium zur Primarlehrerin. Ich freue mich, während meinem letzten Studienjahr an der 3./4. Klasse unterrichten zu dürfen.»

Fabienne Stoop

«Ich bin in Zug aufgewachsen und wohnhaft in Malters. Nebst der Ausbildung zur Primarlehrerin habe ich mich im Bereich «Schulische Heilpädagogik» weitergebildet.»

«Berufliche Erfahrungen bringe ich als Klassenlehrperson ebenfalls als Schulische Heilpädagogin in den Kantonen Zug, Zürich und Aargau mit. Ich freue mich auf meine neue Herausforderung an der Primarschule Schachen.»

Weiter ergänzt **Daniela Bachmann** während des nächsten Schuljahres als Fachlehrperson das Team. Sie wohnt in Schachen und studiert im letzten Ausbildungsjahr an der Pädagogischen Hochschule Luzern. Für die Zahnpflege wird künftig **Nadine Schriber-Fitz** verantwortlich sein. Wir freuen uns, mit ihr eine versierte Fachkraft in unseren Reihen zu haben.

Wir wünschen allen einen guten Start, viele tolle Momente und freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit an unserer Schule.

Neuer Schulleiter

«Mit dem Schuljahresschluss im Juli endet nun auch meine Zeit hier in Werthenstein als Schulleiter an der Schule Schachen. Im November 2021 übernahm ich als Co-Schulleiter einen grossen Teil der Leitungsaufgaben. Geplant war ursprünglich ein kürzeres Engagement zur Unterstützung meines Vorgängers. Nach dessen Weggang hatte ich meinen Einsatz auf Anfrage der Bildungskommission um ein Jahr verlängert.

Es freut mich, dass ich nun per 1. August 2023 das Ruder meinem Nachfolger, **Thomas Mathieu** übergeben darf. Er schreibt zu seinem Start: «Ich freue mich sehr auf die kommenden Aufgaben, die Zusammenarbeit mit dem neuen Team und den Austausch mit den Eltern und Kindern. Ich darf mich auf ein tolles Lehrerteam freuen, das mich jetzt schon offen und liebenswürdig empfangen hat. Ein wichtiges Anliegen in meiner zukünftigen Arbeit ist das genaue Hinhören und sensible Handeln im Team sowie der wertschätzende Austausch mit den Eltern.»

Wir wünschen Thomas Mathieu alles Gute und viel Positives an der Schule Schachen.

Besuchsvormittage im Schulhaus Schachen

Die Besuchsvormittage finden am Mittwoch, 22. November 2023; Montag, 22. Januar 2024; Freitag, 22. März 2024 und Donnerstag, 23. Mai 2024 jeweils von 08.00 – 11.30 Uhr statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Grundsätzlich ist auch ein Schulbesuch ausserhalb der offiziellen Besuchsvormittag möglich. In diesem Fall empfehlen wir Ihnen, sich vorher mit der entsprechenden Lehrperson in Verbindung zu setzen.

Yvonne Bigler
Bildungskommission

Amadé Koller
Schulleiter



Neuorganisation Spielgruppe Spatzenäsch

Auf das Schuljahr 2023/2024 wird die Spielgruppe Spatzenäsch in das Angebot der Schule Schachen integriert. Die Vorbereitungsarbeiten haben jedoch bereits viel früher begonnen. Die Zusammenarbeit zwischen dem ursprünglichen Verein und der Schulleitung war sehr gut. Dementsprechend konnten auch die gesetzlichen Vorgaben der Gemeinde betreffend Sprachförderung entsprechend umgesetzt werden.

Die Organisation und Einteilung der neuen Gruppen konnten zusammen mit der Schulleitung und dem Sekretariat bereits erfolgen und die Kennenlerntage erfolgreich durchgeführt werden. Die Leitung des neuen Teams wird von der bisherigen Spielgruppenleiterin Sonya Muther übernommen und die Mehrheit des «alten» vorherigen Teams konnte zusammengehalten werden. Die Spielgruppe wird also mit derselben Philosophie und Leidenschaft wie bisher weitergeführt. Nun sind wir bereit und hoffen auf ein spannendes Jahr mit vielen neuen Eindrücken.

Sascha Eigenmann
Schulverwalter



Muther Sonya

Musikschule Region Malters

Musizieren macht Freu(n)de – Ensemblekonzert der Musikschule Region Malters

Die Förderung des gemeinsamen Musizierens gehört zu den Hauptaufgaben der Musikschule Region Malters. Macht doch das Zusammenspiel mit anderen jungen Musikerinnen und Musikern einen grossen Reiz beim Musizieren aus. Hier können sich alle mit ihrem Instrument einbringen, neue Klangwelten durch den vollen Klang der Gruppe entdecken und dabei neue Freunde durch das gemeinsame Spiel finden.

Beim Ensemblekonzert vom Mittwoch, 24. Mai 2023 im Rössli-Saal in Wolhusen präsentierte die Musikschule einen repräsentativen Ausschnitt aus ihrer vielfältigen Ensemblearbeit. Zehn Ensembles und rund 90 SchülerInnen gestalteten einen sehr schönen Konzertabend. Die Klangvielfalt war gross: Volksmusik, Bläserklänge, Rock-Pop-Hits, satter Streicherklang, rhythmische Gitarrenklänge und weicher, runder Blockflötenklang begeisterte das Publikum im voll besetzten Rössli-Saal.



*Young und Little Wind Band vereine
Foto: Judith Reinert*



*Streicherinnen aus Schachen, Werthenstein und Wolhusen
Foto: Judith Reinert*



BläserInnen in Vorfreude, Foto: Judith Reinert

Es hat noch wenige freie Plätze! Jetzt nachmelden an der Musikschule und Kinderchor 1 Schachen

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass ein aufregendes neues Kapitel in der Welt des Gesangs beginnt – die Gründung eines brandneuen Kinderchors! Wir laden Sie herzlich ein, Teil dieser musikalischen Reise zu werden und Ihrem Kind die Möglichkeit zu geben, seine stimmlichen Talente zu entdecken und zu entfalten. Unser Kinderchor richtet sich an alle Jungen und Mädchen vom Kindergarten bis zur 2. Klasse. Zusammen gehen wir auf Entdeckungsreise und singen kurze, helle, laute schnelle, lustige kleine, tierisch feine Lieder aller Art und bewegen uns dazu. Wir möchten Sie ermutigen, Ihr Kind für den Kinderchor anzumelden und die wunderbare Welt des Gesangs zu entdecken. Die Proben finden jeden Freitag von 15.20 bis 16.00 Uhr in der MZH in Schachen statt. Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist, um eine individuelle Betreuung zu gewährleisten.

Um sich anzumelden, können Sie sich direkt bei der Musikschulleiterin und Chorleiterin Judith Reinert melden (schulleitung@msrm.ch) oder sich unter www.msrm.ch anmelden.

Lassen Sie uns gemeinsam den Klang der Stimmen unserer Kinder erklingen lassen und eine unvergessliche musikalische Reise beginnen!



Gemeinsam Singen macht Spass; Foto: Judith Reinert



Erleben Sie magische Musikmomente mit ihrem Kind – Eltern-Kind-Singen und der Musikgarten startet im Herbst!

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir im kommenden Herbst ein aufregendes neues Programm für Sie und Ihr Kind starten werden – Eltern Kind Singen und Musikgarten!

Wir laden Sie herzlich ein, sich uns anzuschliessen und gemeinsam mit Ihrem Kind unvergessliche musikalische Abenteuer zu erleben.

Das Eltern Kind Singen und der Musikgarten sind ganz besondere Angebote, die auf die Bedürfnisse von Eltern und ihren kleinen Musikenthusiasten zugeschnitten sind. In einer warmen und einladenden Atmosphäre werden wir eine Vielzahl von Aktivitäten anbieten, die das musikalische Verständnis, die Kreativität und die Bindung zwischen Ihnen und Ihrem Kind stärken.

Die Kurse starten im Oktober in Malers oder neue auch im Josefshaus in Wolhusen und finden wöchentlich statt. Die genauen Termine und Uhrzeiten finden Sie auf der Homepage der Musikschule, www.msrm.ch

Machen Sie sich bereit, gemeinsam mit Ihrem Kind die magische Welt der Musik zu entdecken!

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind im Eltern Kind Singen und Musikgarten willkommen zu heissen und gemeinsam unvergessliche musikalische Momente zu erleben!

Anmeldeschluss: Freitag, 22. September 2023



ELKI-Singen



Die Kinder im Musikgarten

Fotos: Judith Reinert

Geburtstagsgratulationen

Wir gratulieren allen, die in der kommenden Zeit einen runden Geburtstag feiern können herzlich und wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren weiterhin alles Gute und gute Gesundheit.

2023

70 Jahre

22. September	Ramalho Marinho Lourenço	Alda Maria	Entlebucherstrasse 36, 6110 Wolhusen
15. Oktober	Koch	Fridolin	Mätteliguettstrasse 58, 6105 Schachen
21. November	Zemp	Dora	Mätteliguettstrasse 16, 6105 Schachen
23. November	Niederberger	Rudolf	Marktring 10, 6110 Wolhusen
5. Dezember	Fuchs	Rosa	Moos 10, 6105 Schachen

75 Jahre

14. August	Meier	Lucia	Möslistrasse 4, 6105 Schachen
10. September	Aregger	Josefine	Oberdorfstrasse 17, 6106 Werthenstein
12. September	Bucher	Siegfried	Farnbüel 5, 6105 Schachen
1. November	Britschgi	Verena	Emmenweg 7, 6105 Schachen
25. Dezember	Leser	Christoph	Entlebucherstrasse 62, 6110 Wolhusen
26. Dezember	Johann	Josef	Marktweg 4, 6110 Wolhusen

80 Jahre

6. August	Fuchs	Guido	Mätteliguettstrasse 14, 6105 Schachen
6. August	Schwegler	Bernadette	Moos 28, 6105 Schachen
30. August	Emmenegger	Marianne	Entlebucherstrasse 36, 6110 Wolhusen
15. September	Imbach	Verena	Entlebucherstrasse 83, 6110 Wolhusen
15. September	Graswinckel	Verena	Renggstrasse 4, 6105 Schachen
18. November	Rigert	Julie	Moos 26, 6105 Schachen
24. Dezember	Zurkirchen	Agatha	Schintegg 1, 6106 Werthenstein
24. Dezember	Aregger	Katharina	Oberdorf 10, 6105 Schachen

85 Jahre

29. August	Aregger	Peter	Oberdorf 10, 6105 Schachen
1. September	Bachmann	Xaver	Branderhüsli 1, 6105 Schachen
28. September	Unternährer	Johann	Wohn- und Pflegezentrum Berghof, Berghofstrasse 31, 6110 Wolhusen
19. November	Studer	Josef	Moos 6, 6105 Schachen
7. Dezember	Burri	Marie	Farnbüel 22, 6105 Schachen
26. Dezember	Widmer	Christina	Ober Farnbüel 2, 6105 Schachen
29. Dezember	Burri	Johann	Farnbüel 22, 6105 Schachen



96 Jahre

13. September	Bucher	Mathilde	Wohn- und Pflegezentrum Berghof, Berghofstrasse 31, 6110 Wolhusen
---------------	--------	----------	--

101 Jahre

18. Dezember	Aregger	Franziskus	Fischenbach Neuhaus 1, 6105 Schachen
--------------	---------	------------	---

2024

70 Jahre

2. Januar	Wicki	Theodor	Roteflue 1, 6105 Schachen
22. Januar	Lustenberger	Erwin	Moos 4, 6105 Schachen

75 Jahre

15. Januar	Schaller	Josef	Chlistei 7, 6106 Werthenstein
16. Januar	Wyss	Hans-Peter	Moos 6, 6105 Schachen

80 Jahre

28. Januar	Schwingruber	Louise	Oberdorfstrasse 21, 6106 Werthenstein
------------	--------------	--------	---------------------------------------

85 Jahre

17. Januar	Grande	Antonietta	Entlebucherstrasse 53, 6110 Wolhusen
------------	--------	------------	--------------------------------------

95 Jahre

11. Januar	Wespi	Maria	Wohn- und Pflegezentrum Berghof, Berghofstrasse 31, 6110 Wolhusen
------------	-------	-------	--

Gemeindeverwaltung Werthenstein

Marktweg 2
Postfach 64
6110 Wolhusen-Markt

Telefon 041 490 23 23

gemeinde@werthenstein.ch
www.werthenstein.ch

Öffnungszeiten:

Montag / Dienstag / Donnerstag / Freitag
08.00 – 11.30 Uhr
13.30 – 17.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Termine können auch ausserhalb der
Öffnungszeiten vereinbart werden.

Impressum

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Werthenstein
Redaktion Gemeinde Info, Wolhusen-Markt

Gestaltung / Produktion:

Bacher PrePress AG, Schachen
Ausgabe:
Zweimal jährlich, Ende Januar und Juli

Auflage: 1300 Exemplare



Klimaneutral

Druckprodukt

ClimatePartner.com/14232-2002-1001
gedruckt auf 100 % Altpapier,
FSC zertifiziert, Blauer Engel